

100
 bei einem feuer gesetzt und von einem hützn gemacht und den
 ganzen Leib wohl warm lassen werden und bei der warm den
 trank ein gemessen dort für ein dem mündt mit reinem
 wasser wohl gespült und die zungen sauber gesäubert und mit
 prausen wasser gegewelt Item künst einen die krankheit
 richt mit feig an so soll man den trank machen mit Cindien
 wasser und mit einem wenig rosen wasser künst einen die
 krankheit mit kelt an so nimm saur ampffel wasser und
 wine wein bereijt mit essig und dan ein gegrost brott in
 das selbig genetzt und für die nassen und mündt gefaltten
 damit das ausspeijen der lastwergen verfruchtet kelt
 darnach in ein bott gelegt das der mensch mit salben
 Leib feig anff das feig alle reuen in den vnteren Leib feig
 kelt / wan der mensch amstrey vndt soll man in kelt die
 krankheit seiten legen / das in das feig gerulich lig und
 also der schwingen warte dan er mit schwingen so soll man
 die zigt stein in feur für warmen und zim ersten mit
 wasser ein wenig kellen und darnach in ein kerientrost
 und weissen wein und das warm zwisfen die bein gelegt
 sticht feig mit so soll man die stein vnter die arm legen
 dort zimor sticht das die feig mit zim geschwindt feig
 nach dem schwingen die decke gemacht abgemessen und das
 bott gewandt und uff neu gelegt hinlich zgederkt und
 ein naturlichen schwing und schlaff gethan darnach mit
 vnt der doctor frucht gefaren.

pestilenz trank

¶ Damb zwaij lott knoblar safft dreij lott gebanden wein dreij
 lott essig dreij lott rojarker gleich vil das alles vff einer
 way gerogen damit keine weniger dan der andern feig
 die alles in samen gemischt und einen löff soll dem kranken
 ein geben wo es zu stark were dar da ers mit feig in befallen
 kelt dan soll er nemen ein rinden gerost prott und das selbig
 für den mündt falten so bleibt es bei in